

# Zukunft Personal

## GfOP präsentiert seine Lösungen

**[11.8.2017] Das Unternehmen GfOP präsentiert sich zum achten Mal auf der Zukunft Personal. Am Stand des Software-Anbieters im Personal- und Organisationsbereich von öffentlichen Verwaltungen können die Besucher alle Module live testen.**

Der Software-Anbieter GfOP ist mit der gesamten KOMMBOSS-Produktpalette auf der Zukunft Personal (19. bis 21. September) in Köln vertreten. Wie das Unternehmen mitteilt, können alle Module direkt am Stand (Halle 3.2., Stand E.34) live getestet werden. Die Angebote seien speziell auf die Anforderungen der Kommunen abgestellt und würden die speziellen Prozesse in den öffentlichen Verwaltungen gezielt unterstützen. Im Fokus des diesjährigen Messeauftritts stehen die Themen E-Recruiting, Stellenbewertung und Stellenbeschreibung. Das Bewerberportal der KOMMBOSS-Bewerberverwaltung reduziere die Bearbeitungszeit der Bewerbungen, informiert GfOP. Die Bewerber erfassen ihre persönlichen Daten, Informationen über Ausbildungen und bisherige Berufserfahrungen und laden die entsprechenden Dokumente direkt hoch. Die Personalabteilung kann unmittelbar mit diesen Daten weiterarbeiten, Bewerber vorqualifizieren und automatisiert per E-Mail einladen. "Dies beschleunigt den Auswahlprozess und führt spürbar zu besseren Ergebnissen", berichtet Maik Ziegler, Vertriebsleiter der GfOP, in Michendorf bei Berlin. Neben E-Recruiting seien für GfOP die beiden Module Stellenbeschreibung und Stellenbewertung wichtige Gesprächsthemen auf der Zukunft Personal, meldet das Unternehmen. "Wir müssen die Mitarbeiter in den Verwaltungen gezielt von Routineprozessen entlasten und zugleich eine verbindliche, schriftliche, personenunabhängige Basis der Stellenbeschreibungen sowie Stellenbewertungen ermöglichen", betont Ziegler.

Nicht nur schneller gehe es mit modernen Tools wie KOMMBOSS, die Kommunen würden durch die Nutzung selbst zu attraktiveren Arbeitgebern. "Ein nicht zu vernachlässigender Nebeneffekt im Kampf um die Talente", berichtet Ziegler mit Blick auf das Dokumenten-Management-System, das gerade im Hause entwickelt wird. Ziel des neuen Tools ist es, beliebige Personaldokumente in der Datenbank elektronisch verfügbar zu machen, zu verwalten und eine Anbindung an ein bestehendes Archivsystem zu realisieren (**sav**)

[www.gfop.de](http://www.gfop.de)

[www.zukunft-personal.de](http://www.zukunft-personal.de)

Stichwörter: Kongresse, Messen, GfOP, Personalwesen, Zukunft  
Personal, KOMMBOSS, Bewerber-Management

---

**Quelle:** [www.move-online.de](http://www.move-online.de)